

# DAVOSER

## DZ Di Tafaasari – ünschi Ziitig ZEITUNG



### Gefährliche Verkehrsachse:

Velofahrer sollen künftig auf einem separaten Weg nach Klosters fahren.

Bild: SO (Marco Hartmann)

Seite **3**

Malergeschäft  
Tapeten, Beizarbeiten  
Schriften, Reklamen, Sgraffiti  
Stucco Veneziano  
Naturfloor, Hebebühnen

**Hugo Jacobs**  
Eidg. dipl. Malermeister

7270 Davos Platz  
Parkstrasse 10  
Tel. 081 413 55 45  
E-Mail: [maler@hugojacobs.ch](mailto:maler@hugojacobs.ch)  
[www.hugojacobs.ch](http://www.hugojacobs.ch)

SCHNEIDERS' *Davoser 7-Kornbrot*  
mit Folsäure

400g  
CHF 4.20

mit Folsäure  
avec acide folique  
con acido folico  
[stiftung-folsaure.ch](http://stiftung-folsaure.ch)

Gesundes 7-Kornbrot  
mit viel Lebensvitamin Folsäure

081 420 00 00  
[www.schneiders-davos.ch](http://www.schneiders-davos.ch)

Hier  
könnte Ihr Inserat  
stehen.

Buchen Sie jetzt für nur Fr. 180.–

**Werbemacher**  
DAVOS – KLOSTERS – PRÄTTIGAU

Somedia Press AG  
Promenade 60  
7270 Davos Platz  
T 081 415 81 91  
F 081 415 81 92  
[werbemacher.davos@somedia.ch](mailto:werbemacher.davos@somedia.ch)  
[www.somedia.ch](http://www.somedia.ch)

UNABHÄNGIGE LOKALZEITUNG UND AMTLICHES PUBLIKATIONSORGAN DER GEMEINDE DAVOS

Freitag, 13. September, bis Montag, 16. September 2019  
Nr. 73 | 138. Jahrgang | [davoserzeitung.ch](http://davoserzeitung.ch) | Fr. 1.90  
AZ 7270 Davos Platz



37

**GOTSCHNA**  
**TAXI**

[www.gotschnataxi.ch](http://www.gotschnataxi.ch)

**Gesucht für**

**Winter 19/20:**

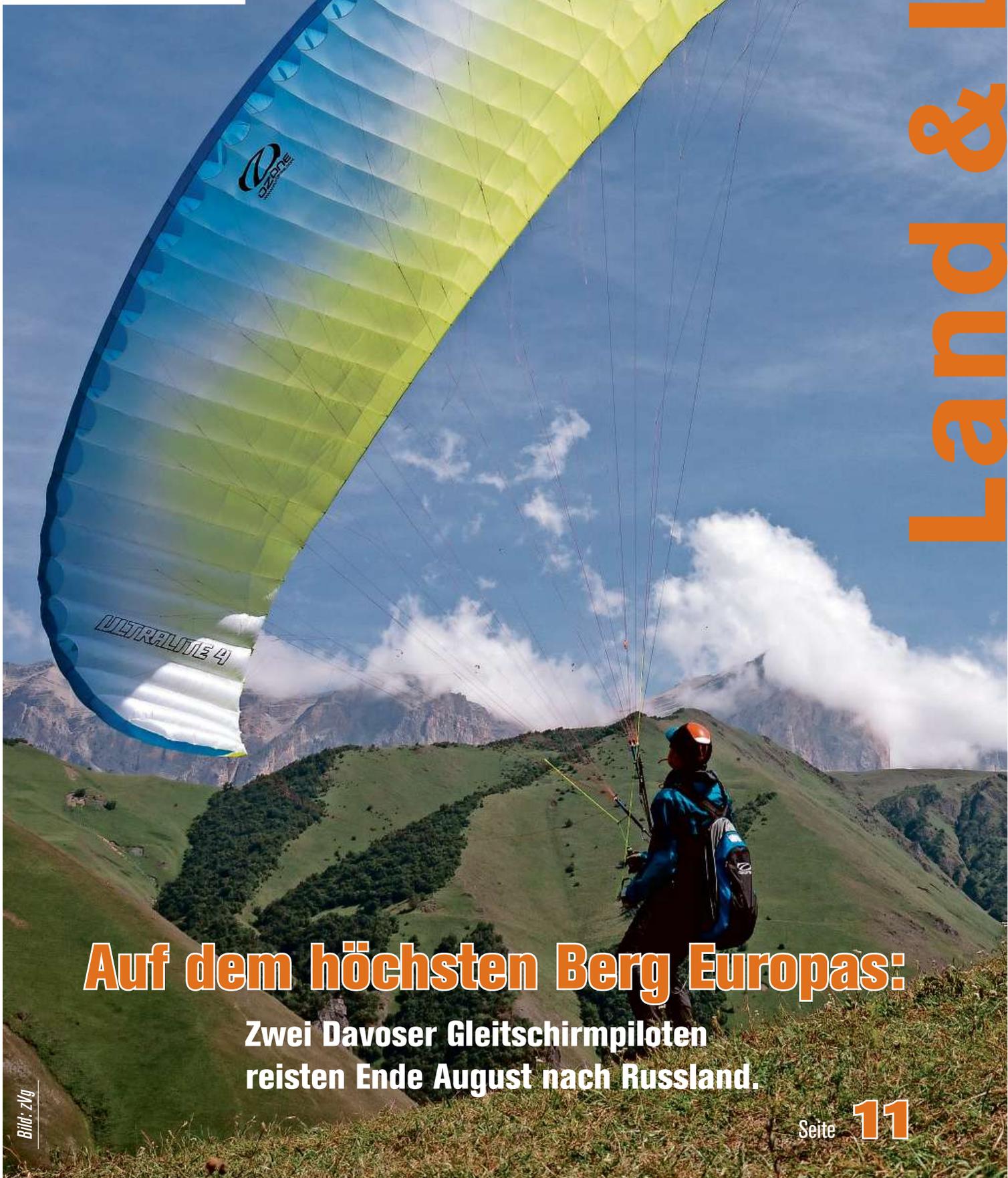
Chauffeure Kat. B & 121

Car Chauffeure Kat. D

Voll- oder Teilzeit

Infos unter 079 410 20 93

Land & Lüüt



## Auf dem höchsten Berg Europas:

Zwei Davoser Gleitschirmpiloten  
reisten Ende August nach Russland.

Bild: zkg

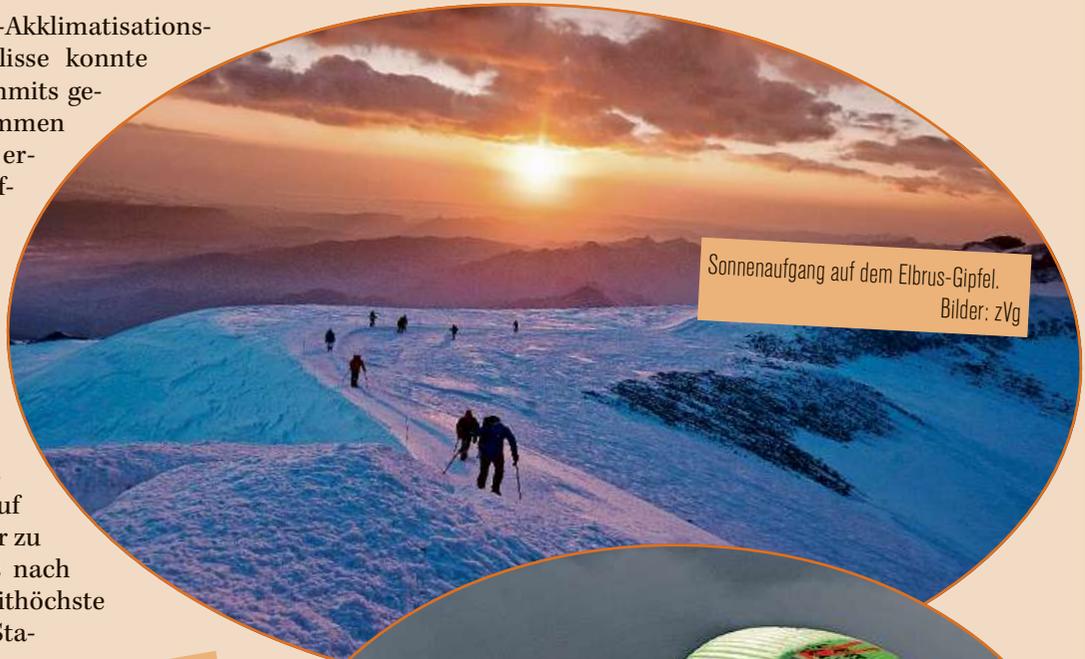
Seite **11**

*Abenteuer Gleitschirmfliegen im Kaukasus*

## «Hike&Fly» vom Dach Europas

Die Davoser Gleitschirmpiloten Martin Heckmeier, Inhaber von Air-Davos Paragliding, und Damir Simenic reisten Ende August mit einer Handvoll Gleichgesinnter nach Russland, um den Kaukasus mit dem Gleitschirm zu erkunden. Absoluter Höhepunkt war dabei der Gleitschirmflug vom 5642 Meter hohen Elbrus, dem höchsten Berg Europas.

pd | Nach einigen «Hike&Fly»-Akklimations-touren vor einzigartiger Bergkulisse konnte schliesslich der zu den Seven Summits ge-hörende Elbrus in Angriff genommen werden. Bei guten Bedingungen er-reichte die Gruppe bei Sonnenauf-gang am Morgen des 22. August den Elbrus-Westgipfel. Aufgrund des stark auffrischenden Windes konnte nur ein Teil der Piloten, darunter Heckmeier, unterhalb des Westgipfels starten. Dank Thermikunterstützung gelang es trotz des starken Gegenwinds, den vorgesehenen Landeplatz unterhalb des Talorts Terskol auf rund 2000 Metern über Meer sicher zu erreichen. Für Heckmeier war es nach dem Flug vom Kilimanjaro der zweithöchste Startplatz in seiner persönlichen Sta-tistik.



Sonnenaufgang auf dem Elbrus-Gipfel.  
Bilder: zVg

Elbrus Westgipfel, 5642 Meter. Die Berg- und Gleitschirmkameraden Simenic, Heckmeier und Kempf um kurz nach 5 Uhr auf dem Dach Europas.



Auch während der Akklimationisierung wurde bereits viel geflogen: Simenic beim Start auf 4400 Metern.

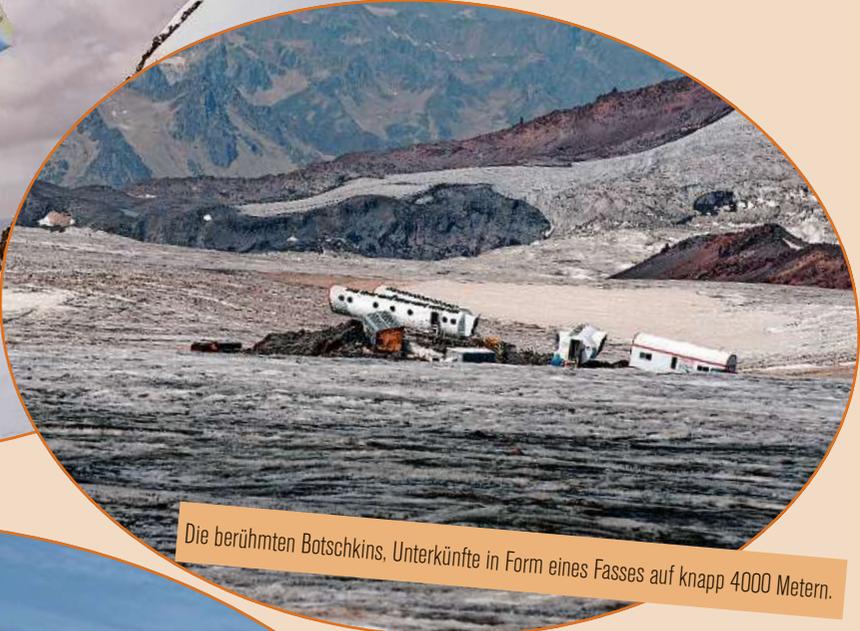


Nach abenteuerlicher Autofahrt über den Aktoprak-Pass wurde im Fluggebiet Chegem geflogen.

Start in Richtung Elbrus-Gipfel um 23.30 Uhr vor der Unterkunft.



Heckmeier beim Start unterhalb des Elbrus-Westgipfels.



Die berühmten Botschkins, Unterkünfte in Form eines Fasses auf knapp 4000 Metern.



Grosser Spielplatz für Gleitschirmpiloten: Stundenlanges Fliegen und Toplanden im Fluggebiet Chegem.